



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter Rathaus

München, 19.04.2021

Kulturelle Teilhabe für sozial Benachteiligte erleichtern

Antrag

Die Stadtverwaltung wird gebeten, den Inhaberinnen und Inhabern des München-Passes den Kauf von reduzierten Eintrittskarten bei allen städtischen Theatern und Bühnen zu einheitlichen Preisen zu ermöglichen. Es geht um Tickets an der Abendkasse für die am gleichen Tag stattfindenden Veranstaltungen, deren Plätze sonst leer bleiben würden. Des Weiteren sollen alle Bühnen der Stadt dem Verein "Kulturraum München e.V" ein festes Kontingent an Freikarten für jede Vorstellung nach einem fixen Verteilungsschlüssel zur Verfügung stellen.

Begründung

Kulturelle Teilhabe für sozial Schwächere ist wichtig. Der München-Pass bietet Münchner Bürgerinnen und Bürgern mit geringem Einkommen bereits eine Vielzahl an Vergünstigungen für städtische Einrichtungen. Dieser soll um ein zusätzliches Angebot ergänzt werden.

Die Theaterkarten, die an Abendkassen übrig sind, das heißt, die im Vorverkauf nicht verkauft wurden bzw. an der Abendkasse nicht zurückgelegt oder reserviert wurden, bleiben in der Regel übrig und damit auch die Sitze leer. Das ist schade und unnötig. Diese Karten sollen daher für niedrige Preise an München-Pass-Inhaber*innen an der Abendkasse zur Verfügung stehen. Jedes verkaufte Ticket – auch zu niedrigeren Preisen – ist für jede Bühne besser als ein leerer Sitzplatz. Dadurch kann eine klassische "Win-Win Situation" geschaffen werden. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Darüber hinaus ist es wichtig, die wertvolle Arbeit von KulturRaum München e.V. weiter zu unterstützen. Der gemeinnützige Verein vermittelt kostenlose Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen an Personen mit geringen Einkommen. Damit der Verein besser planen und sein Klientel mit einem breiten Angebot versorgen kann, soll ein fixer Abgabeschlüssel von Freikarten städtischer Bühnen festgelegt werden. Damit gehen von jeder Vorstellung zwei Prozent der Sitzplätze (gemessen an der Besucherkapazität) an KulturRaum München e.V.

Zusätzlich dazu wird an alle Bühnen und Theater, die von der Stadt subventioniert werden, ein Appell gerichtet, sich diesen Maßnahmen zur erleichterten Teilhabe für Bedürftige am kulturellen Leben in der Stadt anzuschließen. Außerdem soll sich KulturRaum München e.V. weiterhin darum bemühen, seine Reichweite zu erhöhen.





Julia Schönfeld-Knor Roland Hefter Kathrin Abele Klaus Peter Rupp Lars Mentrup

Dr. Florian Roth
David Süß
Mona Fuchs
Marion Lüttig
Angelika Pilz-Strasser
Thomas Niederbühl
Nimet Gökmenoğlu
Bernd Schreyer

Fraktion SPD/Volt

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste